FÜR LEHRKRÄFTE

Friseurberuf entdecken

Ideen für deinen Unterricht

Diese Einheit begleitet Schüler:innen dabei, den Friseurberuf näher kennenzulernen. Sie sammeln erste Vorstellungen, hinterfragen typische Klischees und entdecken, wie vielseitig der Beruf wirklich ist.
Die Materialien können flexibel eingesetzt werden – als Einstieg in die Berufsorientierung, als erste Annäherung an den Lehrberuf Friseur:in oder als Vorbereitung auf weitere Arbeitspakete.

Für wen geeignet?

7.–9. Schulstufe / Berufsorientierung / Projektstunde / Einstieg in das Thema Lehrberufe

Worum geht es?

Die Schüler:innen setzen sich mit der Frage auseinander, was den Friseurberuf ausmacht. Sie überlegen, welche Aufgaben sie mit dem Beruf verbinden, welche Fähigkeiten im Salon wichtig sind und welche Vorstellungen über den Beruf vielleicht nicht ganz stimmen.

Das brauchst du für die Stunde

- Onepager „Hallo im Salon“
- Arbeitsblatt „Friseurberuf entdecken“
- Infoblatt „Salon Skills“
- Infoblatt „Mythos vs. Realität“
- Infoblatt „Tätigkeiten im Friseursalon“
- Infoblatt „Tätigkeiten im Friseurberuf“
- Tafel, Whiteboard oder digitale Pinnwand für erste Ideen

So ist die Einheit aufgebaut

ca. 45-50 Minuten

Einstieg & Brainstorming

Arbeitsphase

Vergleich mit Infoblättern

Austausch & Fazit

FÜR LEHRKRÄFTE

Friseurberuf entdecken

Ideen für deinen Unterricht

1. Einstieg: Was fällt euch zum Friseurberuf ein?

ca. 5- 10 Minuten

Starte mit einer offenen Frage in die Klasse: „Was fällt euch spontan zum Beruf Friseur ein?

Mögliche Antworten können sein: Haare schneiden, Haare färben, Styling, Salon, Trends, Schönheit oder Kreativität.

Sammle die Antworten kurz an der Tafel oder digital. So werden erste Vorstellungen sichtbar, bevor die Schüler:innen mit den Materialien arbeiten.

-> Überleitung: Viele denken beim Friseurberuf zuerst an Haare schneiden. In der Einheit geht es darum, genauer hinzuschauen: Welche Aufgaben, Fähigkeiten und Möglichkeiten stecken wirklich dahinter?

2. Arbeitsphase: Mein Weg in den Salon

ca. 15–20 Minuten

Die Schüler:innen bearbeiten das Arbeitsblatt „Friseurberuf entdecken“.

Sie überlegen dabei:

- Was denke ich schon über den Friseurberuf?
- Welche Aufgaben gehören meiner Meinung nach dazu?
- Welche Skills braucht man im Salon?
- Welche Aussagen über den Beruf stimmen wirklich?
- Welche Tätigkeiten klingen spannend?

Die Schüler:innen können zuerst alleine arbeiten und sich danach kurz mit einer Partnerperson austauschen.

Wichtig ist: Die Schüler:innen sollen ihre eigenen Vorstellungen sichtbar machen und diese anschließend mit den Infoblättern vergleichen.

3. Vergleich mit den Infoblättern

ca. 10-15 Minuten

Im nächsten Schritt nutzen die Schüler:innen die passenden Infoblätter, um ihre Antworten zu überprüfen und zu ergänzen.
Die Schüler:innen markieren oder notieren dabei, was für sie neu war oder was sie überrascht hat.

4. Abschluss: Was nehme ich mit?

ca. 5-10 Minuten

Zum Abschluss sammeln die Schüler:innen, was sie über den Friseurberuf neu erfahren haben und welche Fragen vielleicht noch offen sind.

Mögliche Leitfragen:

- Welche Fähigkeit hättest du nicht erwartet?
- Welche Aussage würdest du nach dem Lesen anders beantworten?
- Welche Tätigkeit klingt für dich besonders spannend?
- Was zeigt dir, dass der Beruf vielseitiger ist, als man vielleicht denkt?

Die Lehrkraft kann einige freiwillige Antworten sammeln und auf weitere Materialien hinweisen, zum Beispiel auf das Arbeitspaket „Dein Weg in den Salon“, die Unterlagen zu „Bewerbung im Salon“ oder die Website von Hallo im Salon. Dort können sich die Schüler:innen weiter über den Lehrberuf, teilnehmende Salons und mögliche nächste Schritte informieren.

So endet die Einheit mit einem gemeinsamen Fazit und einem Ausblick darauf, wie es weitergehen kann.

Unser Tipp

Gestalte die Stunde offen und neugierig. Ziel ist nicht, dass sich alle sofort für den Beruf entscheiden, sondern dass sie ein realistischeres Bild vom Friseurberuf bekommen.

Erweiterung

Die Schüler können in Gruppen ein Infoblatt genauer anschauen und der Klasse kurz vorstellen, was sie daran überrascht oder interessiert hat. Alternativ können sie eigene Mythen über den Friseurberuf sammeln und mit dem Infoblatt vergleichen.